

So lang (feat. Rico & Skepsis)

Kontra K

Mein Bruder ist der Vollmond
Und uns're Schwester die Sonne
Der Schlaf ist mein Todfeind
Und meine Augen immer offen
Ich bin viel zu lange wach
Und rede mit Gespenstern aus deinen Träumen
Und die Geister, die sie riefen
Sind heute meine besten Freunde
Menschen werden zu schnell Brüder und dann wieder Hurenkinder
Auf der Straße wie Cousins, aber hassen sich im Netz
Gott, trag' mich weg oder schick' mir einen Blitz
Denn die Scheiße mach' ich nicht mehr lange mit
Ein Auge für's Geschäft, das andere observiert
Du sagst, ich seh' nicht so alt aus,
wie ich mich fühle, aber der Stress konserviert
So schizophren oder ich bin es schon immer gewesen
Höre die Stimmen, die immerzu reden,
Bruder, wer schlaflos ist, der verliert
Sitz' jahrelang im Studio, während die anderen auf Party geh'n
Kritzel' Bücher voll mit mein'n Texten, mit dem Blut aus meinen Venen
So viele Ehrenmänner, doch kein'n davon geseh'n
Schenk' lieber den Fans ein'n Teil
meiner Seele, als hätten sie jeden Tag erlebt
Was bleibt, außer Teil'n aus Songs mit
Tinte unter die Haut von vielen Leuten gestochen?
Immer mehr Jahre und Taten,
die schon vergehen wie Sekunden,
doch wenn du fragst, ja, ich glaub', ich hab's genossen
Achtzigtausend Seiten, aber eintausend Songs
Mit Haut und Knochen für den Job und der Rest gehört nur Gott
Geh und sag der Konkurrenz, dass noch lange nicht genug ist
Solang durch meine Adern auch nur ein Tropfen Blut fließt
Solang, solang, solang, solang
Solang, solang, solang, solang
Durch meine Adern auch nur ein Tropfen Blut fließt
Solang, solang, solang, solang
Solang, bis ich dir sage, dass genug ist
Solang, solang, solang, solang
Durch meine Adern auch nur ein Tropfen Blut fließt
Komm, guck' in mein'n Lebenlauf, alles voll mit Rückschlägen

Hab' nur noch Jungs in mei'm Team, die die Hoffnung nicht aufgeben
FÄ¼r mich, die mit drauf geh'n, mich aus der ScheiÄe rauszieh'n
Nicht nur da sind,

wenn's gut aussieht, ey, mein Vertrau'n ist schon gefickt

Mein Kopf raucht, denk' zu viel nach

Muss jetzt was aufbau'n, die Zeit wird knapp

Paranoia verfolgt mich an jedem scheiÄ Tag

Wenn du nur an dich selbst denkst, dann bitte halt Abstand

Denn ich brauch' keine HÄnde, die mich runterzieh'n

Die nur helfen, wenn sie dadurch bisschen Geld verdien'n

Hab' aus Fehlern gelernt, die Welt dreht sich weiter

Ich bereue kein'n Tag, keine TatAchtzigtausend Seiten, Ä¼ber eintausend Songs

Mit Haut und Knochen fÄ¼r den Job und der Rest gehÄrt nur Gott

Geh und sag der Konkurrenz, dass noch lange nicht genug ist

Solang durch meine Adern auch nur ein Tropfen Blut flieÄtSolang, solang, solang, solang

Solang, bis ich dir sage, dass genug ist

Solang, solang, solang, solang

Durch meine Adern auch nur ein Tropfen Blut flieÄt

Solang, solang, solang, solang

Solang, bis ich dir sage, dass genug ist

Solang, solang, solang, solang

Durch meine Adern auch nur ein Tropfen Blut flieÄtIch hab' mein halbes verdammtes Leben danach gesucht

War lieber high, hab' mir gedacht, wird sowieso nie alles gut

Man will lieber schnell vergessen, wenn man redet und nichts tut

Mama, mach dir keine Sorgen,

denn schon morgen hab'n wir mehr als genug (ja)

Selbst wenn sie denken, dass sie mich kenn'n

Ich hÄng' nicht auf Tour ab, um groÄe Namen Bruder zu nenn'n

Ich wechsel' nicht meine Gang, kokse nicht mit den Fans

Das âLoyal" auf meiner Hand ist 'n Statement und kein Trend

Ja, er rennt (ja, er rennt), deut' in die andere Richtung

Bruder, ich hol' dich ein, egal, wie weit, ich zieh' den ScheiÄ durch

Zu lang' mit dem Kopf im Sand

Doch solang' ich noch kann, geh' ich lieber durch die Wand (ja)Solang, solang, solang, solang

Solang, bis ich dir sage, dass genug ist

Solang, solang, solang, solang

Durch meine Adern auch nur ein Tropfen Blut flieÄt

Solang, solang, solang, solang

Solang, bis ich dir sage, dass genug ist

Solang, solang, solang, solang

Durch meine Adern auch nur ein Tropfen Blut flieÄtMein Bruder ist der Vollmond

Und uns're Schwester die Sonne

Der Schlaf ist mein Todfeind

Und meine Augen immer offen

Ich bin viel zu lange wach

Und rede mit Gespenstern aus deinen TrÄumen
Und die Geister, die sie riefen
Sind heute meine besten Freunde

Lyrics provided by
<https://damnlyrics.com/>